

## In sein Bild umgestaltet werden



**Gott will, dass ihr ein geheiligtes Leben führt.**

*1. Thessalonicher 4,3 (NGÜ)*

Es ist der Wille Gottes für unser Leben, dass wir persönlich umgestaltet werden in sein Bild, was der Apostel Paulus in 1. Thessalonicher 4,3 (LUT) ganz deutlich macht: „Denn das ist der Wille Gottes, eure Heiligung [...]“. In seinem Brief an die Römer schreibt Paulus:

„Schon vor aller Zeit hat Gott die Entscheidung getroffen, dass sie ihm gehören sollen. Darum hat er auch von Anfang an vorgesehen, dass ihr ganzes Wesen so umgestaltet wird, dass sie seinem Sohn gleich sind“ (Römer 8,29 NGÜ) und ergänzt in seinem ersten Brief an Timotheus: „[...] und gerade das muss doch das Ziel aller Verkündigung sein – Liebe aus einem reinem Herzen, einem guten Gewissen und einem Glauben, der frei ist von jeder Heuchelei.“ (1. Timotheus 1,5 NGÜ). Menschen, die nicht die Umgestaltung in Gottes Bild als ihr erstes und höchstes Ziel haben, werden nie göttliche Leitung erfahren.

Es gibt in der Bibel keine Anleitung in Bezug auf die Wahl des Berufs, des Wohnorts oder des Partners. Es gibt aber eine Fülle von Anweisungen, wie unsere Beziehung zu unserem Arbeitgeber sein soll und wie wir uns an unserem Arbeitsplatz verhalten sollen (z. B. Kolosser 3,22-25). Auch über die Beziehungen untereinander (z. B. Kolosser 3,10-14) und in unseren Familien (z. B. Kolosser 3,18-21) belehrt die Bibel.

Die Bibel unterrichtet sehr ausführlich darüber, dass wir Gottes Wille dann ausführen, wenn wir mit Gott und Menschen in Harmonie leben: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, mit ganzer Hingabe und mit deinem ganzen Verstand! Dies ist das grösste und wichtigste Gebot. Ein zweites ist ebenso wichtig: Liebe deine Mitmenschen wie dich selbst! Mit diesen beiden Geboten ist alles gesagt, was das Gesetz und die Propheten fordern.“ (Matthäus 22,37-40 NGÜ).

Das Hauptziel der Bibel besteht darin, uns zu lehren, wie unsere Beziehung zu Gott sein soll und wie wir in Harmonie mit unseren Mitmenschen leben können. Wir tun dies, indem wir unsere Verantwortung heute wahrnehmen und Gott auch in Bezug auf unsere Zukunft vertrauen.

Ich bin nicht sicher, ob sich Gott primär darum kümmert, ob Sie Zimmermann, Lehrer oder Arzt sind. Aber es interessiert ihn sehr, was für ein Zimmermann, Lehrer oder Arzt Sie sind. Entschliessen Sie sich, die Person zu sein, zu der er Sie berufen hat. Niemand ausser Ihnen selbst kann verhindern, dass Sie Gott ganz gehören.



**Herr, ich will Dir ganz gehören, damit ich mit Dir und meinen Mitmenschen in harmonischer Gemeinschaft leben kann.**

